

Wald

Baudenkmäler

- D-3-72-169-5** **Buchendorfer Straße 10.** Flurkapelle, Gehäuse mit Satteldach und Figurennische, mod. bez. 1901.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-12** **Burgstraße 8.** Ehem. Burgkapelle und kath. Nebenkirche St. Georg, Saalbau mit eingezogener Apsis und verschindeltem Dachreiter, frühgotisch, 13. Jh., Dachreiter 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-19** **Götzendorf 21.** Wohnhaus, eingeschossiger und traufständiger Wohnstallbau mit schindelgedecktem Halbwalmdach, Blockbauwände, Giebelschrot und Dachkonstruktionsteile des frühen 19. Jh., 1988 aus Pollenried, Stadt Roding, hierher transferiert, auf neu gemauertem Erdgeschoss; Getreidekasten, Blockbau, 19. Jh., 1989 gleichfalls aus Pollenried hierher transferiert; Backofen, Satteldachbau, Bruchstein und Quader, um 1900; in situ erhalten.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-1** **Hauptstraße 1.** Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Saalbau mit Satteldach, eingezogenem Chor und Westturm mit Zwiebelhaube und Werksteingliederungen in Granit, Langhaus 18. Jh., Turm gotisch, Haube 1740, Chor neugotisch, 1890; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, heute Kriegerkapelle, Walmdachbau mit vorgeblendetem Schweifgiebel und Putzgliederungen, 18. Jh.; Friedhofsmauer, Bruchstein- und Quadermauerwerk, 18. Jh., teilweise erneuert; Grabkreuz, Schmiedeeisen, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-2** **Hauptstraße 2.** Figurengruppe an der Fassade des Pfarrhofes, hl. Josef und Jesusknabe, 4. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-7** **Linksau.** Marterl, gusseisernes Feldkreuz auf ornamentierter Pyramide im Grundriss des gleichseitigen Dreiecks, Granit, spätklassizistisch, bez. 1869.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-6** **Losenhof 1.** Bauernhof; ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger und traufständiger massiver Satteldachbau, im Kern 18./19. Jh.; Getreidekasten, zweigeschossiger Walmdachbau mit Giebelaufgang, Unterteil Bruchstein, Oberteil Blockbau, 18. Jh., über Keller des 16./17. Jh.; Stadel, giebelständiger Ständerbau mit Satteldach, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-8** **Roßbacher Straße 6a.** Wegkapelle Herz-Jesu, traufständiger Satteldachbau mit Säulenvorhalle, Granit, bez. 1906; an der Straße nach Süßenbach.
nachqualifiziert

- D-3-72-169-13** **Schloßberg.** Ehem. Burg, Mauerreste des Hauptbaues und der Nordostecke der Befestigung, Buckelquader- und Bruchsteinmauer, Granit, 12./13. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-11** **Schönfeld 1.** Kath. Nebenkirche und ehem. Burgkapelle St. Ägidius, unterkellertes Saalbau mit eingezogenem Chor und Walmdach, Quadermauerwerk aus Granit, romanisch, 1160/70, Dachreiter und Fenstererweiterung an der Südseite 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-72-169-15** **Siegensteiner Straße 4.** Kath. Expositurkirche St. Jakobus Maior, Saalkirche mit eingezogenem Chor, Walmdach und Fassadenturm mit Spitzdach, in der Substanz gotisch, wohl 14. Jh., nach Mitte 18. Jh. barockisiert, Turmhelm 1883, Langhauserweiterung 1948; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Bruchstein- und Quadermauerwerk, Granit, 17./18. Jh. (auf der Ostseite neue Mauer vorgesetzt).
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 11

Wald

- D-3-6839-0001** Mittelalterlicher Erdstall.
nachqualifiziert
- D-3-6839-0063** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Hofwüstung "Steghof".
nachqualifiziert
- D-3-6840-0090** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Expositurkirche St. Jacobus Maior in Süssenbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6840-0093** Frühneuzeitliche Hofwüstung "Bäckenschlag".
nachqualifiziert
- D-3-6840-0099** Mittelalterlicher Erdstall.
nachqualifiziert
- D-3-6840-0102** Mittelalterlicher Erdstall.
nachqualifiziert
- D-3-6840-0105** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius in Wald, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6939-0079** Archäologische Befunde im Bereich der Kath. Nebenkirche und ehem. Burgkapelle St. Ägidius in Schönfeld, darunter die Spuren eines hochmittelalterlichen Adelsitzes.
nachqualifiziert
- D-3-6940-0013** Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen Burgruine Siegenstein mit der ehemaligen Burgkapelle St. Georg.
nachqualifiziert
- D-3-6940-0014** Frühneuzeitlicher Bestattungsplatz.
nachqualifiziert

Bodendenkmäler

D-3-6940-0089 Mittelalterlicher Erdstall.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 11